

14. Durch den *Werkunterricht* in den Klassen 1 bis 6 lernen die Kinder in den Schulwerkstätten erste Handfertigkeiten im Umgang mit einfachen Werkzeugen und Maschinen sowie die Verwendungsmöglichkeiten und die Eigenschaften von Werkstoffen kennen. Die Anfertigung von Gegenständen, die praktische Verwendung finden, erzieht die Schüler zur Sauberkeit, Ordnung und exakter Ausführung der Arbeit. Es kommt darauf an, den Werkunterricht in allen Schulen produktionsverbunden durchzuführen, um den Schülern bereits technisch einwandfreie Fertigkeiten in der Handhabung von Werkzeugen und in der Bearbeitung von Werkstoffen zu vermitteln.

Zur Durchführung des Werkunterrichts ist eine entsprechende Ausstattung der Werkräume mit Werkzeugen, einfachen Maschinen und Materialien notwendig. Hierbei sollten die Betriebe den Schulen helfen, Werkräume beziehungsweise Lehrwerkstätten oder Lehrecken für die Klassen 5 und 6 zur Verfügung zu stellen.

15. *Im Mittelpunkt des polytechnischen Unterrichts steht der Unterrichtstag in der sozialistischen Produktion.*

Am Unterrichtstag sind die Schüler produktiv tätig und lernen, die im Fachunterricht erworbenen Kenntnisse in der Praxis anzuwenden sowie neue Erkenntnisse aus der Praxis zu gewinnen.

Noch nicht überall wird der Unterrichtstag in der Produktion für die polytechnische Bildung und Erziehung richtig genutzt. So gibt es noch die Tendenz, daß die Schüler im Betrieb entweder nur arbeiten oder nur theoretische Unterweisungen erhalten. Es wird nicht berücksichtigt, daß bei der Aneignung polytechnischer Kenntnisse und Fertigkeiten Arbeiten und Lernen eine dialektische Einheit bilden.

Die wichtigste Aufgabe besteht jetzt darin, den Unterrichtstag in der Produktion planmäßig und wissenschaftlich zu gestalten. Dazu ist es notwendig, von Grundkenntnissen und Fertigkeiten in der Metallbearbeitung auszugehen, da diese die Grundlage für viele Wirtschaftszweige bilden. Auf dem Grundlehrgang über Metallbearbeitung bauen dann die Lehrgänge über Elektrotechnik und Maschinenkunde auf. Außerdem ist es notwendig, alle Schüler mit der sozialistischen Umgestaltung auf dem Lande, den Bedingungen der landwirtschaftlichen Produktion sowie mit der sozialistischen Arbeitsorganisation in den Betrieben vertraut zu machen.

Es wäre möglich, in industriellen Gebieten folgendes System anzuwenden: